

**Durchführungsbestimmungen
Deutsche Meisterschaft Sprint und Tandem Mixed 2026
am 20. und 21. Juni 2026 in Straubing**

1. **Veranstalter:** Deutscher Keglerbund Classic e. V. (DKBC)
2. **Ausrichter:** Landesfachverband Bayern

Vertreten durch: Präsident: Ralf Kleinert
Landessportwart: Robert Schmid
3. **Organisation:** Sportkegelverein Bruder Straubing
vertreten durch:
Tel.:
4. **Austragungsort:** Donausportzentrum Peterswöhrd Straubing
Am Peterswöhrd 8, 94315 Straubing
Tel.: 09421 – 80248
5. **Technische Ausrüstung der Bahnen**

Anzahl der Bahnen:	8
Kegelstellautomaten:	Vollmer KSA 10B
Kugellauffläche:	Winner Classic 1115-667 – Nr.5/47
Kegel:	Tornado Plus
Kugeln:	Winner
6. **Wettspielleitung / Schiedsgericht**

DKBC Vizepräsident Sport	Markus Habermeyer
DKBC SR-Obmann:	Werner Heckmann
Hauptschiedsrichter:	Bernd Benzinger
7. **Voraussichtlicher Zeitplan** (Änderungen bis Meldeschluss möglich!)

Samstag, 20.06.2026	09:00 – 20:30 Uhr
Sonntag, 21.06.2026	09:00 – 14:00 Uhr
8. **Disziplinen** Sprint und Tandem Mixed

9. **Altersklasse** ab U23 nach oben keine Altersbegrenzung

10. **Wertung:** **Sprint**

Starterfeld 32 Spieler/innen, pro Durchgang 10 Wurf in die Vollen und 10 Wurf Abräumen

Qualifikation: 2 Durchgänge auf Ergebnis, für die Platzierung bei gleichem Ergebnis zählt zunächst das bessere Abräumen, danach die geringere Anzahl der Fehlwürfe, danach das niedrigste Einzelergebnis auf einer Bahn zu Ungunsten des/der Starter/in.

Finalrunden: K.O.-System - Paarungen ergeben sich aus der Quali. (Platz 1 gegen Platz 32, Platz 2 gegen Platz 31 usw.) vgl. SpO C 6.1 Wertungssystem gem. NBC: zum Gewinn werden zwei Satzpunkte benötigt. Satzentscheidung: bei Kegelgleichheit Sudden Victory - je 1 Wurf in die Vollen bis zur Entscheidung. Beim Stand von 1:1 Match Sudden Victory 3 Würfe mit Addition, bei Kegelgleichheit Bahnwechsel bis zur Entscheidung.

Beim Sudden Victory muss stets die linke Bahn beginnen.

Tandem

Tandem Paare können aus verschiedenen Vereinen bestehen, sie müssen lediglich dem gleichen Landesverband angehören.

Starterfeld 16 Paare, pro Durchgang 15 Wurf in die Vollen und 15 Wurf Abräumen.

Qualifikation: 2 Durchgänge auf Ergebnis, für die Platzierung bei gleichem Ergebnis zählt zunächst das bessere Abräumen, danach die geringere Anzahl der Fehlwürfe, danach das niedrigste Einzelergebnis auf einer Bahn zu Ungunsten des/der Starter/in.

Finalrunden: K.O.-System, Zusammensetzung der Spielpaarungen analog Sprint

1. Wurfserie beginnt der Spieler, 2. Wurfserie die Spielerin.

Wertungssystem gem. NBC, Details siehe Sprint, lediglich Match Sudden Victory mit je 2 Wurf pro Spieler/in.

- 11. Startrecht** Voraussetzung ist die ordnungsgemäße Meldung durch den Landesverband- Die Teilnehmer müssen die deutsche Staatsangehörigkeit/ Sportnationalität besitzen. Da keine Pässe mehr vorgelegt werden müssen, muss der Spieler samt ADV und digitalem Passbild in Sportwinner hinterlegt/ gepflegt sein. Der Betreuer hat eine gültige ADV vorzulegen. Ordnungsgemäße Sportkleidung ist notwendig (Details DKBC Sportordnung Teil C Punkt 4 und Teil B Punkt 1).
Achtung: alle Unterlagen müssen bis Vorlaufende je Disziplin / Altersklasse vorliegen, sonst wird das Ergebnis gestrichen.
- 12. Eigene Kugeln** erlaubt unter Einhaltung DKBC-Sportordnung (Teil B 1.2 b und Teil C 4.4) beim Tandem nur je 1 Kugel pro Spieler/in, um die Überfüllung des Kugelrücklaufs zu vermeiden (es müssen grundsätzlich Kugeln vom Veranstalter aufliegen).
- 13. Einspielzeit** 3 Minuten für jede/n Starter/in bis zum Halbfinale.
Die Einspielzeit gehört zum Spiel, es können daher Strafregelungen von den Schiedsrichtern getroffen werden.
- 14. Anmeldung** Jede/r Starter/in hat sich spätestens 45 Minuten vor der geplanten Startzeit der Qualifikation bei der Wettkampfleitung zu melden. Danach hat er/sie sich rechtzeitig zum Start an der vorgesehenen Bahn einzufinden. Der Veranstalter hat das Recht, die Starter/in früher als vorgesehen zum Start aufzurufen. Nichteinhaltung der Startzeit bedeutet Startverlust. Sollten die seinerzeit festgelegten Zeiten nicht ausreichen, können diese auf einen späteren Zeitpunkt verlegt werden.
- 15. Doping** streng untersagt gem. den Richtlinien des DOSB. Sollte eine durchgeführte Kontrolle ein Zuwiderhandeln ergeben, wird das erzielte Ergebnis annulliert. Maßgebend für die nicht erlaubten Medikamente (Dopingmittel) ist die zum Zeitpunkt der Meisterschaft gültige Dopingliste der WADA / NADA (DKB-Satzung 2.2, DKBC-Satzung 2.2).
Gem. SpO A § 9 gilt für die Dauer des Wettkampftages bis Ende der Siegerehrung für Spielerinnen und Spieler, Betreuer und Aufsichtspersonal absolutes Alkoholverbot. Zuwiderhandlung wird geahndet.
- 16. Meldungen** durch die Landesverbände an
DKBC-Geschäftsstelle

Frankenstr. 3
71543 Wüstenrot
Tel. 07945 9 42 88 88
mail: gs@dkbc.de

und an

Markus Habermeyer
Pödeldorferstraße 107
96050 Bamberg
Tel. 0951 30 20 582
mail: spielleiter_meisterschaften@dkbc.de

Meldeschluss 08.06.2026

Abmeldungen bzw. Namensänderungen müssen schriftlich durch den Landesverband erfolgen und sind bis zum Meldetermin (siehe Punkt 14) möglich. Sie sind immer mit einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25 € verbunden. Im Detail wird auf die DKBC Sportordnung bzw. die Rechts- und Verfahrensordnung des DKBCs verwiesen.

17. Titel und Ehrungen

Siegerehrungen am Samstag / Sonntag unmittelbar nach Wettkampfsende. Verliehen werden:

1. Platz – Goldmedaille und Urkunde ‚Deutscher Meister‘
2. Platz – Silbermedaille und Urkunde ‚2.Platz‘
- 2 x 3. Platz – Bronzemedaille und Urkunde ‚3.Platz‘

18. Startgeld

Info Sprint 15 €
Tandem 20 €

Entsprechende Rechnung geht an die Landesverbände.

Bamberg, 26.03.2026

gez. Markus Habermeyer